

# Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

# 2. Vierteljahr 2006

## Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006 Internet: http://www.lds.nrw.de

E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im November 2006

Preis der gedruckten Ausgabe: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

		Seite
Vc	orbemerkungen	5
Та	bellenteil	
1.	Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten	8
2.	Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Baugebieten	9
3.	Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Gemeindegrößenklassen	10

# Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- Angabe fällt später an
- keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll Х
- vorläufige Zahl р
- berichtigte Zahl
- geschätzte Zahl

## Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

# Vorbemerkungen

# Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung der Kaufwerte von Bauland ist das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. 8. 1958 (BGBl. III, Gliederungs-Nr. 720-9). Nach § 7 dieses Gesetzes sind die Finanzämter oder die Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte zur Erteilung der erforderlichen Auskünfte verpflichtet. Kenntnis von den Grundstücksverkäufen erhalten sie durch die Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare gemäß § 18 des Grunderwerbsteuergesetzes (GrEStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. 2. 1997 (BGBl. I S. 418); den Anzeigen ist eine Abschrift der beurkundeten Kaufverträge beizufügen.

# Durchführung und Aussagekraft\*) der Erhebung

Die Grunderwerbsteuerstelle des Finanzamtes leitet eine Durchschrift der Veräußerungsanzeigen der Bewertungsstelle des Finanzamtes zur steuerlichen Auswertung und Aufnahme in die Kaufpreissammlung zu. Diese Kaufabschlussmeldungen sind die formalen Unterlagen der Statistik. Die Bewertungsstelle füllt grundsätzlich unmittelbar nach Eingang der Veräußerungsanzeigen für jeden Kauffall eines unbebauten Grundstücks einen Erhebungsbogen mit bundeseinheitlichen Merkmalen für das LDS NRW aus, sofern nicht Rückfragen für die Einheitswertfeststellung, nachträgliche Grundstücksvermessungen usw. die Bearbeitung bei den Finanzämtern verzögern.

Die Statistik der Kaufwerte von Bauland wird als Totalerhebung durchgeführt; sie erfasst seit 1962 die Kaufwerte unbebauter, durch Kauf erworbener Grundstücke sowie Angaben über Fläche, Lage und Beschaffenheit der Grundstücke, Art des Baugebietes sowie über die Person der Verkäuferin oder des Verkäufers und der Erwerberin oder des Erwerbers. Die Kaufwerte schließen ggf. Beträge für die Grundstückserschließung, Aufwuchs usw. ein, nicht aber die Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notar- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer usw.). Das LDS NRW veröffentlicht die Ergebnisse der Erhebung vierteljährlich (Statistischer Bericht M 15 3 – vj) und zusätzlich in einem Jahresbericht (M 16 3 – j).

Zwar besteht bei den statistischen Ämtern der Länder, die die Finanzämter als Auskunftsstellen heranziehen, die Vermutung einer von Finanzamt zu Finanzamt unterschiedlichen Vollständigkeit der Meldungen von Verkäufen unbebauter Grundstücke, dennoch gibt die Statistik die im Kalenderjahr im

Durchschnitt erzielten Kaufwerte grundsätzlich realistisch wieder, wie auch der Abgleich mit anderen Datensammlungen bestätigt. Darüber hinaus bietet sie zusätzliche Informationen über den Eigentumswechsel von Grundstücken. Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist jedoch die Zahl der Veräußerungsfälle und die Größe der zugehörigen Flächen zu berücksichtigen: So lassen sich insbesondere bei einer Gliederung nach einzelnen Erhebungsquartalen und qualitativen Merkmalen Zufallseinflüsse nicht immer ausschließen. Darüber hinaus ist die für Vergleiche erforderliche Abgrenzung der verkauften Grundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeit schwierig.

Bei zeitlichen Vergleichen ist zu bedenken, dass in jedem Beobachtungszeitraum qualitativ andere Grundstücke verkauft werden (abgesehen von wiederholten Verkäufen desselben Grundstückes). Sollten sich z. B. die Verkäufe im Laufe der Jahre auf unbebaute Grundstücke geringerer Qualität verlagert haben, dann würden sich aus der Statistik der Kaufwerte zu niedrige echte (d. h. von Qualitätsunterschieden unbeeinflusste) Preissteigerungen auf dem Grundstücksmarkt errechnen. So fehlen der Statistik der Kaufwerte von Bauland wichtige Voraussetzungen einer Preisstatistik. Veränderungsraten werden daher nicht veröffentlicht.

# Begriffsbestimmungen

## **Erhebungseinheiten**

Erfasst werden durch Kauf erworbene unbebaute Grundstücke von 100 und mehr Quadratmetern.

Als unbebaute Grundstücke im Sinne der Statistik gelten

- a) die Grundstücke, die bereits auf den letzten vor dem Veräußerungszeitpunkt liegenden Feststellungszeitpunkt steuerlich als unbebaute Grundstücke bewertet worden sind, und
- b) die Grundstücke, die auf den 1. Januar des auf die Veräußerung folgenden Jahres steuerlich als Grundvermögen zu bewerten sind.

Nicht erfasst werden insbesondere bereits bebaute Grundstücke, Trümmergrundstücke, zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehörende Liegenschaften (Statistischer Bericht M 17 3 – j) und sämtliche nicht durch Kauf erworbene Immobilien (z. B. Fälle der Vererbung, Schenkung, Änderung des ehelichen Güterstandes, Stiftung, Verpachtung, Tausch).

<sup>\*)</sup> Ausführlichere Informationen enthält der jährlich veröffentlichte **Grundstücksmarktbericht**, den "Der Obere Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Land Nordrhein-Westfalen" (Tel.-Nr.: 0211 475-0) zum Einzelpreis von 40,00 EUR anbietet.

#### **Baulandarten**

#### Rohbauland

Vorstufe für die übrigen Arten unbebauter Grundstücke, insbesondere für baureifes Land; nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an; in der Regel größere unaufgeschlossene Grundstücksflächen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn noch land- und forstwirtschaftlich genutzt, gleichgültig, ob parzelliert oder nicht.

#### Baureifes Land

Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet; in der Regel an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen, bereits in Bauparzellen eingeteilt; vor allem Baulücken und städtebautechnisch aufgeschlossener Grundbesitz, mit mitunter geringer oder keiner Bebauung; Größe des Grundstücks unerheblich; auch Trenngrundstücke, die durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden können.

#### Industrieland

Unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Erwerb dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes gehalten werden sowie Flächen für Industriezwecke.

### Land für Verkehrszwecke

Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.

#### Freiflächen

Unbebaute Grundstücke für Garten- oder Parkanlagen, Spiel- und Sportplätze.

## **Art des Baugebietes**

## Geschäftsgebiet

Es dient der Unterbringung von Handelsbetrieben sowie zentralen Einrichtungen der Wirtschaft und der Verwaltung. Zulässig sind:

- a) Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude,
- b) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften, Betriebe des Beherbergungsgewerbes und Vergnügungsstätten,
- c) sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
- d) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke,
- e) Tankstellen,
- f) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und -inhaberinnen und Betriebsleiter und -leiterinnen.

Ausnahmsweise können Wohnungen, die nicht unter f) fallen, zugelassen werden.

# Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt (Mischgebiete)

Es dient dem Wohnen und der Unterbringung von Gewerbebetrieben, die das Wohnen nicht wesentlich stören. Zulässig sind:

- a) Wohngebäude,
- b) Geschäfts- und Bürogebäude,
- c) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- d) sonstige nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe,
- e) Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke.
- f) Gartenbaubetriebe,
- g) Tankstellen.

### Wohngebiet

Es dient dem Wohnen. Zulässig sind:

- a) Wohngebäude,
- b) der Versorgung des Gebietes dienende Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
- c) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke.

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

- a) Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- b) sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
- c) Anlagen für Verwaltungen sowie für sportliche Zwecke,
- d) Gartenbaubetriebe,
- e) Tankstellen,
- f) Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör für Kleinsiedlungen und landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen.

Bei den Wohngebieten wird unterschieden nach offener und geschlossener Bauweise.

## Industriegebiet

Es dient der Unterbringung von Gewerbebetrieben und zwar vorwiegend solcher Betriebe, die in anderen Baugebieten unzulässig sind. Zulässig sind:

- a) Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe,
- b) Tankstellen.

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

a) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und -inhaberinnen und Betriebsleiter und -leiterinnen, b) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke.

Die Industriegebiete einer Gemeinde oder Teile eines Industriegebietes können im Bebauungsplan nach der Art der Betriebe und Anlagen gegliedert werden.

### Dorfgebiet

Es dient der Unterbringung der Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und dem Wohnen. Zulässig sind:

- a) Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe.
- b) Kleinsiedlungen und landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen,

- c) Wohngebäude,
- d) Betriebe zur Verarbeitung und Sammlung landund forstwirtschaftlicher Erzeugnisse,
- e) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- f) Handwerksbetriebe, die der Versorgung der Bewohner des Gebietes dienen,
- g) sonstige, nicht störende Gewerbebetriebe,
- h) Anlagen für örtliche Verwaltungen sowie kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke,
- i) Gartenbaubetriebe,
- k) Tankstellen.

## 1. Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten

		Bauland		Davon					
Zeitraum		Daulallu							
Zeitraum	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert			
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>			
1962	28 422	52 360	6,24	12 864	15 338	8,68			
1965	24 342	40 712	8,93	11 601	12 581	12,45			
1970	16 420	27 775	13,52	10 793	11 770	20,08			
1975	12 135	15 642	19,68	9 252	8 140	27,81			
1980	13 851	19 592	37,30	11 554	11 112	52,50			
1985	8 526	9 100	51,90	7 093	5 156	76,58			
1990	13 302	15 910	51,64	11 854	9 787	68,76			
1995	10 689	13 057	63,06	9 658	8 510	82,27			
2000	5 815	6 974	79,74	5 129	3 908	114,40			
2001	5 346	6 046	77,91	4 756	3 383	110,23			
2002	5 234	5 201	88,68	4 855	3 459	114,16			
2003	5 895	4 829	97,35	5 507	3 486	121,03			
2004	4 104	3 541	100,44	3 804	2 484	128,24			
2005	3 864	3 360	97,60	3 573	2 333	125,17			
2005 1. Vierteljahr	724	784	86,16	646	433	122,86			
2. Vierteljahr	808	641	96,13	736	460	126,24			
3. Vierteljahr	996	914	97,57	926	631	126,80			
4. Vierteljahr	1336	1021	107,32	1265	810	124,53			
2006 1. Vierteljahr	636	812	93,76	572	419	147,79			
2. Vierteljahr	696	618	95,53	626	439	124,93			
3. Vierteljahr									
4. Vierteljahr									

	Noch: Davon   Rohbauland   Sonstiges Bauland   Sonstiges Bauland   Sonstiges Bauland   Sonstiges Bauland   Sonstiges Bauland   Verkäufe   Fläche   Kaufwert   Fläche   Kaufwert   Anzahl   1 000 m²   EURm²   Anzahl   1 000 m²   EUR/m²   EUR/m²   Sonstiges Bauland   Sonstiges Bauland							
Zeitraum		Rohbauland		sonstiges Bauland <sup>1)</sup>				
Zeitraum	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert		
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EURm <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>		
1000	10.404	00.010	5.40	0.104	6 700			
1962			•			,		
1965			,			,		
1970			,			,		
1975			,			,		
1980	1 045	3 269	23,39	1 252	5 211	13,61		
1985	602	1 138	25,93	831	2 806	17,08		
1990	528	1 456	28,36	920	4 667	22,98		
1995	374	1 135	36,50	657	3 412	24,00		
2000	285	1 017	41,34	401	2 049	32,70		
2001	242	709	44,36	348	1 954	34,11		
2002	142	457	44,24	237	1 285	35,89		
2003	171	436	36,02	217	907	35,84		
2004	146	340	39,99	154	718	32,86		
2005	140	359	38,22	151	668	33,21		
2005 1. Vierteljahr	37	139	29,16	41	212	48,63		
2. Vierteljahr	22	22	35,20	50	159	17,74		
3. Vierteljahr	38	88	37,55	32	196	30,27		
4. Vierteljahr	43	110	50,86	28	101	30,90		
-								
2006 1. Vierteljahr	30	106	51,90	34	287	30,22		
2. Vierteljahr	48	59	28,42	22	120	21,30		
3. Vierteljahr								
4. Vierteljahr	•••	•••			•••	***		

<sup>1)</sup> Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen

# 2. Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Baugebieten

	Pauland				Darunter						
	7 ''		Bauland			baureifes Land	t		Rohbauland		
	Zeitraum	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	
		Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	
			Geschäftsg	ebiet und W	ohngebiet ir	n geschlosse	ner Bauweis	е			
2000		751	878	145,02	717	706	166,10	30	146	66,76	
2001		704	616	146,68	663	494	166,75	35	117	68,39	
2002		750	706	151,83	720	599	163,43	27	104	86,91	
2003		915	584	148,59	892	545	154,86	23	38	59,40	
2004		795	676	146,70	768	614	155,73	26	61	56,54	
2005		762	660	136,43	727	572	151,68	33	87	36,82	
2005	1. Vierteljahr	142	163	107,44	128	100	158,86	13	62	25,97	
	2. Vierteljahr	125	83	159,61	121	79	165,32	3	4	42,56	
	3. Vierteljahr	180	165	151,11	174	159	154,89	6	6	49,97	
	4. Vierteljahr	315	249	137,98	304	234	141,81	11	15	76,46	
2006	1. Vierteljahr	147	119	135,72	144	111	142,80	3	8	31,37	
	2. Vierteljahr	146	92	136,41	133	79	153,25	13	13	32,56	
	3. Vierteljahr										
	4. Vierteljahr										
				Wohngeb	iet in offene	er Bauweise					
2000		4 381	3 749	92,95	4 146	2 981	106,63	227	751	40,47	
2001		4 078	3 199	94,68	3 896	2 660	105,55	173	490	43,13	
2002		4 090	3 054	98,75	3 980	2 729	106,57	104	318	33,26	
2003 2004		4 570 3 056	3 173 2 048	107,70	4 425	2 802 1 809	117,79	131	327	33,10	
2004		2 857	2 048 1 944	111,84 109,11	2 949 2 761	1 701	121,46 118,78	103 93	238 242	39,18 41,67	
2003		2 007	1 544	103,11	2 701	1 701	110,70	33	242	41,07	
2005	1. Vierteljahr	530	399	98,42	509	325	113,71	20	74	32,14	
	2. Vierteljahr	614	385	116,48	596	368	120,29	18	17	35,96	
	3. Vierteljahr	760	537	107,01	727	455	119,76	32	82	36,64	
	4. Vierteljahr	953	623	113,21	929	554	119,94	23	69	59,29	
2006	1. Vierteljahr	445	396	128,57	421	302	151,50	23	93	55,40	
	2. Vierteljahr	513	397	109,53	479	352	120,15	34	46	27,63	
	3. Vierteljahr										
	4. Vierteljahr										
				Indus	trie- und Do	rfgebiet					
2000		683	2 347	34,23	266	221	54,05	28	121	16,08	
2000		564	2 230	34,23 34,84	266 197	221	54,05 42,74	28 34	102	22,80	
2001		394	1 441	36,42	155	131	42,74 47,17	11	35	22,80 17,22	
2002		410	1 072	38,85	190	131	53,50	17	71	36,82	
2004		253	817	33,62	87	61	51,59	17	40	19,67	
2005		245	756	34,02	85	59	52,63	14	31	14,97	
0005	1 \/:		001	40.01	•	_	40.05			00.50	
2005	Vierteljahr     Vierteljahr	52 69	221 173	48,31 20,08	9 10	8 12	43,85 52,38	4 1		22,58	
	<ol> <li>Vierteljahr</li> <li>Vierteljahr</li> </ol>	56	212	32,13	19 25	12 17	52,58 53,12	_	-	•	
	4. Vierteljahr	68	149	32,13	32	22	55,60	9	26	14,52	
2006	1. Vierteljahr	44	296	30,40	7	6	49,54	4	5	17,93	
	2. Vierteljahr	37	129	23,48	14	8	56,96	1	•		
	3. Vierteljahr										
	4. Vierteljahr										

# 3. Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Gemeindegrößenklassen

		Bauland					ınter		
Zeitraum	\/t-	Fla.b.	Vtt		paureifes Land		\/I-=£	Rohbauland	1/
	Verkäufe Anzahl	Fläche 1 000 m <sup>2</sup>	Kaufwert EUR/m <sup>2</sup>	Verkäufe Anzahl	Fläche 1 000 m <sup>2</sup>	Kaufwert EUR/m <sup>2</sup>	Verkäufe Anzahl	Fläche 1 000 m <sup>2</sup>	Kaufwert EUR/m <sup>2</sup>
	Alizalli						AllZalli	1 000 111	LOWIII
		Gen	neinden mit	bis unter 10	000 Einwo	hnern			
2000	506	577	40,65	426	348	57,12	39	62	13,27
2001	396	408	43,80	347	241	62,42	16	35	22,59
2002	506	439	52,63	482	336	64,03	9		12,44
2003	470	512	49,60	445	325	71,54	15	90	11,92
2004	282	231	58,25	266	178	69,28	8	33	20,71
2005	343	379	50,08	298	244	69,37	18	80	19,25
2005 1. Vierteljahr	41	100	30,32	32	21	71,09	6	71	19,07
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	107	98	50,52	84	54	86,07	2	2	15,17
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	104	76	58,91	93	67	65,10	8	4	16,47
4. Vierteljahr	91	105	62,16	89	102	63,06	2	3	30,24
2006 1. Vierteljahr	43	45	60,68	39	28	86,32	3	3	11,35
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	71	50	68,75	66	47	72,61	4	3	15,12
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>									
4. Vierteljahr							•••		
		Come	aindan mit 1	.0 000 bis 2	0 000 Finw	ohnorn			
	1	Genne	emaen mit 1	10 000 bis 2	.O OOO EIIIW	omem			
2000	1 423	1 702	50,30	1 256	918	75,23	79	293	25,15
2001	1 334	1 399	50,65	1 205	875	70,53	65	196	21,62
2002	1 123	1 023	62,86	1 064	787	73,82	29	70	35,37
2003	1 361	1 033	77,75	1 286	812	89,54	38	80	36,11
2004	986	805	72,58	919	597	89,26	42	64	25,23
2005	973	760	76,01	902	573	93,21	42	92	26,56
2005 1. Vierteljahr	192	182	60,65	169	106	86,43	13	44	28,22
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	221	174	80,25	206	138	96,31	9	11	26,47
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	264	187	88,52	251	165	97,48	8	14	21,15
4. Vierteljahr	296	216	74,68	276	164	90,68	12	24	26,66
2006 1. Vierteljahr	159	185	66,80	138	109	99,17	13	28	26,09
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>	170	184	54,10	144	121	73,56	19	25	25,26
<ol><li>Vierteljahr</li></ol>									
4. Vierteljahr						•••			
		Gemein	den mit 20 (	000 bis unte	er 50 000 Ei	nwohnern			
2000	2 220						105	201	24.00
2000	2 330	2 638	66,74 76.36	2 077	1 478	98,10 104.07	105	381	34,60
2001	2 474	2 453	76,36	2 221	1 517	104,07	103	246	40,16
2002	2 408	2 276	81,97 01.71	2 243	1 478	108,92 115,29	60 73	238	27,98
2003 2004	2 740 1 824	2 126 1 674	91,71 90,42	2 574 1 687	1 631 1 077	115,29 120,67	73 63	168 181	43,90 41,73
2004	1 673	1 503	90,42 88,73	1 567	966	120,67	38	92	41,73 25,80
2005 1. Vierteljahr	342	373	87,50	316	215	110,34	7	8	54,44
2. Vierteljahr	347	270	97,82	326	193	127,91	4	4	44,22
3. Vierteljahr	392	404	78,58	364	218	120,16	10	30	24,66
4. Vierteljahr	592	456	93,32	561	340	115,89	17	50	20,40
2006 1. Vierteljahr	234	298	77,98	212	139	118,51	10	70	63,43
2. Vierteljahr	300	267	87,03	273	168	123,67	17	22	29,36
Z. VIEDEDAIII									
<ol> <li>Vierteljahr</li> </ol>									29,30

Noch: 3. Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Gemeindegrößenklassen

	Bauland		Darunter						
Zeitraum		Daulallu			baureifes Land	t	Rohbauland		
Zeitraum	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
		Gemeind	en mit 50 0	000 bis unte	r 100 000 E	inwohnern			
2000	792	803	106,00	717	492	142,54	31	117	48,08
2001	564	805	95,73	493	355	152,96	26	185	66,16
2002	723	794	98,14	652	452	146,99	26		43,27
2003	659	494	118,84	603	336	154,91	21	38	49,98
2004	530	357	147,51	500	290	169,99	10	15	42,22
2005	483	359	153,22	454	270	181,27	17	57	80,84
2005 1. Vierteljahr	68	48	167,61	64	39	191,37	1		
2. Vierteljahr	65	40	171,18	59	32	203,42	3	3	37,25
3. Vierteljahr	139	121	141,25	131	82	190,03	5	26	40,21
4. Vierteljahr	211	151	153,51	200	117	165,78	8	28	121,66
2006 1. Vierteljahr	116	118	163,62	110	90	191,61	1		
2. Vierteljahr	71	46	156,25	68	40	174,53	3	6	31,44
3. Vierteljahr									
4. Vierteljahr									
		Geme	einden mit 1	100 000 un	d mehr Einw	ohnern			
2000	764	1 254	148,30	653	673	212,67	31	165	91,50
2001	578	981	120,15	490	395	212,56	32	48	90,75
2002	474	668	163,60	414	406	216,28	18	90	101,33
2003	665	664	166,75	599	481	202,18	24	60	40,92
2004	482	474	168.36	432	342	215.28	23	47	66,22
2005	392	359	174,86	352	280	209,77	25	37	73,16
2005 1. Vierteljahr	81	81	158,64	65	52	219,34	10	15	63,69
2. Vierteljahr	68	59	160,38	61	43	208,15	4	3	63,92
3. Vierteljahr	97	126	153,29	87	98	180,05	7	15	78,59
4. Vierteljahr	146	93	227,24	139	87	238,46	4	4	98,04
2006 1. Vierteljahr	84	166	111,38	73	53	280,81	3	4	59,11
2. Vierteljahr	84	72	212,73	75	63	233,96	5	3	54,53
3. Vierteljahr									
4. Vierteljahr									

# Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

#### Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwick-

lung auf verschiedenen Basisjahren.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2006\*) Preis: 2,80 EUR (Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5252, E-Mail: ulrich.schmitt@lds.nrw.de und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-5251, E-Mail: alfons menke@lds.nrw.de

#### Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2000 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisiahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2006\*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de und Petra Groß unter der Tel-Nr. 0211 9449-5261, E-Mail: petra.gross@lds.nrw.de

#### Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M 15 3 2006\*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbern.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 16 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de

#### Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 17 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de

<sup>\*)</sup> Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)